Bezirksliga Jungen 19

MTV Engelbostel-Schulenburg : SSV Pennigsehl-Mainsche
Sonntag, 03.03.2024, 13:30 Uhr

MTV Engelbostel-Schulenburg gegen SSV Pennigsehl-Mainsche 9:1

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den SSV Pennigsehl-Mainsche hat der MTV Engelbostel-Schulenburg am Sonntag in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Bezirksliga Jungen 19 gesammelt. Beim SSV Pennigsehl-Mainsche lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 27:5 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SSV Pennigsehl-Mainsche mit 2 Ersatzspielern angereist war. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Beim 3:1-Sieg von Heidrich / Niemeyer gegen Blesse / Gräpel ging nur der erste Satz verloren. Gronemeyer / Bauersfeld hatten nachfolgend gegen Ciossek / Blesse bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Maximilian Gronemeyer machte mit Louis Gräpel bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Keine Chancen hatte indes anschließend Louis Bauersfeld beim 4:11, 5:11, 13:15 gegen seinen Kontrahenten Mathis Blesse. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Robin Heidrich machte mit Maurice Blesse beim 11:6, 11:4, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Eher wenig Gegenwehr bekam Julian Niemeyer beim 3:0 von Eric Ciossek. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Zwischenzeitlich musste Maximilian Gronemeyer zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Mathis Blesse aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Wenig Chancen ließ Louis Bauersfeld wenig später beim 11:5, 11:7, 11:9 seinem Gegner Louis Gräpel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Bauersfeld nun bei 15:9, während Gräpel bislang 8 Siege und 24 Niederlagen zu verzeichnen hat. Wenig Chancen ließ Robin Heidrich beim 3:0 seinem Gegner Eric Ciossek. Dass der unterlegene Gastspieler Ciossek nur 7 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: MTV Engelbostel-Schulenburg 8 Punkte, SSV Pennigsehl-Mainsche 1 Punkte. Beim 3:0-Sieg gelang es Julian Niemeyer den Gastspieler Maurice Blesse in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Völlig überlegen agierte Niemeyer hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.03.2024 gegen den TuS Gümmer, während der SSV Pennigsehl-Mainsche am 03.03.2024 gegen den TSV Heisede antritt.

Statistik:
MTV Engelbostel-Schulenburg
Doppel: Heidrich / Niemeyer 1:0, Gronemeyer / Bauersfeld 1:0
Einzel: M. Gronemeyer 2:0, L. Bauersfeld 1:1, R. Heidrich 2:0, J. Niemeyer 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2024 (22:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SSV Pennigsehl-Mainsche
Doppel: Blesse / Gräpel 0:1, Ciossek / Blesse 0:1
Einzel: M. Blesse 1:1, L. Gräpel 0:2, E. Ciossek 0:2, M. Blesse 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2024 (22:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").